

dortselbst öffentlich verpachtet werden sollen.

Auch wird bemerkt, daß die Mühle alsbald nach erfolgter Bestätigung bezogen werden kann.

Wer übrigens Lust trägt zu pachten muß im Termin beim öffentlichen Verstriche bieten, indem schlechterdings keine Nachgebote angenommen werden, und das, was hier am Schlusse von der Mühle gesagt worden, hat auch seine volle Anwendung bei der an demselben Tage geschehenden Verpachtung mehrerer herrschaftlichen Güter. Fulda, den 29. Dybr. 1806.

Unter K. Franz. und K. Ital. Administration Fulda. Oberfinanz-Colleg.

Samstag, den 31. Jänner 1807, soll das Domainengut Geringshauk, im Amte Neuhof, von Petritag 1807 an, auf die 12 folgende Jahre an den Meistbietenden, welcher sich durch Urteste in Hinsicht seiner Zahlbarkeit legitimiren wird, beim Rentamte Neuhof durch einen herrschaftlichen Commissär verpachtet werden.

Dasselbe enthält, außer den erforderlichen Oekonomiegebäuden,  
an Ackerfeld 97 Morgen, 9 Ruthen,  
51 Schub;  
an Wieswachs 45½ Morg. 20 Ruth.  
49 Schub;  
an Gartenland 4½ Morg. 44 Ruth.  
59 Schub:  
an Hutweide 47½ Morg. 32 Ruth.  
76 Schub.

Die besondern Pachtbedingungen über dieses Gut können vor dem Termin in der Registratur der unterzeichneten Behörde täglich eingesehen werden.

Alle Pachtlustige werden eingeladen sich auf dem bestimmten Termin einzufinden, und wird der Zuschlag höchstens 4 Wochen hernach von der höchsten Stelle beigebracht werden.

Fulda, den 31. Dez. 1806.

Unter K. K. Französischer Administration  
Fuld. Oberfinanz-Collegium.  
Dapping.

Mittwoche, den 4. Februar 1807, soll das Domainengut Weiherhof, im Amte Bieberstein, von Petritag 1807 an, auf die 12 folgende Jahre an den Meistbietenden, welcher sich durch Urteste in Hinsicht seiner Zahlbarkeit legitimiren wird, an Ort und Stelle durch einen herrschaftl. Commissär verpachtet werden.

Dasselbe enthält, außer den erforderlichen Oekonomiegebäuden,  
an Ackerfeld 381 Morg. 139½ Ruth.  
an Wieswachs 83 Morg. 139½ Ruth.  
an Gartenland 6 Morgen 120½ Ruth.,  
an Hutweide 94 Morg. 90½ Ruth.

Die besondern Pachtbedingungen über dieses Gut können vor dem Termin in der Registratur der unterzeichneten Behörde täglich eingesehen werden. Alle Pachtlustige werden eingeladen, sich an dem bestimmten Termine einzufinden, und wird der Zuschlag höchstens 4 Wo-